Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

# Tagebucheintrag vom 25. März 1943

## Nachlass Faulhaber 10021, S. 146

Stand: 29.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!*

Donnerstag, 25.3.43. Maria Verkündigung - 7.00 Uhr in der unteren Kapelle.

Graf Max Spreti: Steht im Westen an der Küste, dort einige Städte vollständig zerstört. Die Reliquien des heiligen Karl Borromäus sind aus ihrer Familie nach Sankt Ludwig gekommen, ob nicht jetzt wenigstens zum Schutz gegen Flieger in Kapfing zu verwahren oder leih weise. Respondeo *[Lat. „Ich antworte“]*: Bischof muß schwören, das Gut der Diözese zu erhalten. Gewiß sicherstellen und dann vielleicht eine Reliquie.

Westermayr: Wegen der Weihe, auch vier SJ dazu, aber am Vorabend. Weihe im Dom, nicht in der Kapelle. Dank für den Brief ins Feld. Über Zenz und Schröcker.

Monsignore Lang: Für Passau, wo zurückgehalten wird, 25 000. Die Antwort für das Missions lexikon der Propaganda-Kongregation für alle Deutschen Bischöfe. Für den Dom 25 000. Dorneich von Herder Missions thesaurus wird einmal kommen. Thesaurus nicht in wissenschaftlichen Abhandlungen der Dozenten für Missionswissenschaft.

Frau M. Elisabeth Martin, Obermenzing. Kommt in die Sprechstunde, obwohl schriftlich gegeben wurde: Wenn es sich nicht um einen Ehe fall handelt. Trotzdem: Ihr Bräutigam katholisch, sie selber protestantisch, die Kinder sollen katholisch getauft werden, aber weil sie geschieden, will der Vater des Bräutigams eine Ehe ohne kirchliche Trauung nicht zugeben. Das kann nur mit Protokoll führer erledigt werden, also auf das Ehegericht gehen.

Coronaseder: In ihrer Arbeit nicht gestört, eine Linie in katholischen Kreisen also nicht gefunden. Das Gerücht von dem Synod in Petersburg und dem Angebot an den Papst wegen Gefangenen - ist nicht wahr. 150.

Mercator: Heute Namenstag Annuntiata. Das Evangelium. Schmidt-Pauli hat verzweifelten Brief geschrieben: Es gehe doch um Leben und Tod. Was ich darüber weiß.